



Kompetenzförderung LATEINAMERIKA | AFRIKA | INDIEN

Kuba: In Zaldo befindet sich eines der „ältesten“ Gründungsprojekte. Mit einer Tauffeier wurde der 13. Geburtstag der Gemeinde gefeiert. Die Baseballarbeit der Gemeinde erreicht wöchentlich 30 Jugendliche. Die Senioren besuchen andere ältere Menschen und helfen den Ärmsten. Außerdem erhalten ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen theologische Kurse.



Südliches Afrika: Pastorin Regina Claas führte Leiterschaftsschulungen für Frauen durch. Eine der Teilnehmerinnen unterstützte davon ermutigt ein Alphabetisierungsprogramm: „Viele Frauen können nicht lesen und schreiben. Dabei sind gerade sie die engagiertesten Mitglieder der Gemeinden. Das Alphabetisierungsprogramm für Erwachsene ist ein nützliches Instrument zur Stärkung ihrer Selbstbestimmung“.



Berufsausbildung in Indien: Kirah (Name geändert), 21, konnte aufgrund extremer Armut nicht lange die Schule besuchen. Unter diesen Umständen sind viele Mädchen von Ausbeutung und Menschenhandel bedroht. Pastor Kumar besuchte die Familie und erkannte ihre verzweifelte Situation und brachte Kirah und weitere fünf Mädchen in eine Nähschule. Mittlerweile hat die junge Frau ihren Nähkurs abgeschlossen, bekam eine Nähmaschine und stellt nun selbst Kleidung her. Damit unterstützt sie ihre Familie und ermöglicht ihren jüngeren Schwestern den Schulbesuch.



Um was geht es?

Bildung verändert das Leben der Menschen nachhaltig und fördert ganzheitliche Entwicklung und Gleichberechtigung. In Lateinamerika werden Mitarbeiter und Missionare entsprechend ihrer Kultur für Gemeindeförderung geschult. In Afrika und Indien sind Ausbildungszentren ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit.

Bitte betet für:

- die Gemeinden in Kuba, dass sie weiterhin so viele offene Türen und Herzen finden.
- die Stärkung von Frauen im Südlichen Afrika durch Regina Claas.
- Frauen wie Kirah, die ihren Weg in ein selbstständigeres Leben nach der Ausbildung gehen.

Bitte spendet für

- Kompetenzförderung: Projekt 10 400